



Nachhaltigkeits-Check

Name: Dialog Semiconductor plc. (Public limited company) – Aktie

ISIN: GB0059822006

Emittent: Dialog Semiconductor plc.

Wertpapierart / Anlageart:

Eine Aktie ist ein Wertpapier, mit dessen Erwerb man zum Miteigentümer einer Aktiengesellschaft wird.

Den Inhaber einer Aktie bezeichnet man als Aktionär. Er hat Anspruch auf einen Anteil des Gewinns des Unternehmens, die sog. „Dividende“, falls die Hauptversammlung der AG eine Ausschüttung von Gewinnen beschließt.

(Quelle und weitere Informationen siehe:

http://www.anlage-coach.de/inhalte/cms/front_content.php?idcat=44&lang=1)

Kurzbeschreibung:

Die Dialog Semiconductor plc. ist ein fabless Hersteller (=Hersteller ohne eigene Fabriken, Fertigung durch diverse Auftragsfertiger (Foundries) von anwendungsspezifischen Halbleitern. Verwendung finden ihre Produkte vor allem im Multimedia- und Hörfunkbereich. Dabei hat sich das Unternehmen in den letzten Jahren auf die Geschäftsfelder Mobilfunk und Automobil spezialisiert. Namenhafte Kunden dieses Unternehmen sind unter anderem Apple, Sony, Samsung, Bosch, Intel, HTC, u.v.m. Die Dialog Semiconductor plc. zählt zu den am schnellsten wachsenden Unternehmen und konnte seinen Umsatz innerhalb von 5 Jahren um 78 % steigern.¹

Chart:

Kurs: 40,40€



(Quelle:

http://kurse.boerse.ard.de/ard/kurse_einzelkurs_uebersicht.htn?sektion=portrait&i=135559&seite=aktien&charzeitraum=30000 Stand: 19.04.2015)

Kursentwicklung in den letzten drei Jahren: Kursanstieg 17 auf 41 Euro (+240% bzw. **80% p.a.**)

¹ http://de.wikipedia.org/wiki/Dialog_Semiconductor (Stand: 19.04.2015)

Wesen, Chancen, Risiken:

Die Aktie ist ein Wertpapier, das der Beteiligungsfinanzierung dient und das Mitgliedschaftsrecht des Aktionärs verbrieft. Sie ist ein Bruchteil des Grundkapitals einer Aktiengesellschaft (AG). Jede Aktie repräsentiert entweder einen auf volle Euro laufenden Nennwert (Nennwertaktie) oder ist als Stückaktie am Grundkapital beteiligt, ohne einen Nennbetrag auszuweisen. In diesem Fall sind alle Stückaktien am Grundkapital in gleichem Umfang beteiligt. Der Eigentümer einer Aktie hat i.d.R. diverse Rechte, wie das Recht auf Teilnahme an der Hauptversammlung, das Auskunftsrecht und ein Stimmrecht auf der Hauptversammlung, desweiteren hat der Aktionär Anspruch auf Dividende, Anspruch auf Bezugsrechte bei einer Kapitalerhöhung (d.h. er kann im Falle einer Kapitalerhöhung seinen Anteil am Grundkapital halten), einen Anspruch auf den Liquiditätserlös im Falle einer Insolvenz, u.v.m.

Je nach Art der Aktie können diese Rechte in begrenztem Umfang modifiziert werden.

Eine Rückzahlung wie im klassischen Sinne, wie bei einem Festgeld, erfolgt bei der Aktie nicht. Möchte man diese Form der Anlage auflösen, besteht die Möglichkeit des Verkaufes an der Börse, wieder zum tagesaktuellen Kurs. Der Kurs bildet sich durch Angebot und Nachfrage. Der Aktionär erwirbt den Status eines Inhabers, da er nun mit seiner Einlage am Grundkapital des Unternehmens beteiligt ist.

Einen Ertrag erwirtschaftet man durch die gezahlte Dividende des Unternehmens oder bei einem Verkauf an der Börse (wenn $\text{Kaufkurs} < \text{Verkaufskurs}$), allerdings ist auch ein Verlust möglich, wenn man die Aktie verkauft ($\text{Kaufkurs} > \text{Verkaufskurs}$) oder wenn das Unternehmen in die Insolvenz geht (Totalverlust möglich).

Einschätzung:

Der 3-Jahres-Chart lässt optimistisch auf die Zukunft blicken.

Die Aktie ist zwar im Vergleich zu den letzten 3 Jahren sehr teuer geworden, allerdings gibt es derzeit keine Gründe, warum der Kurs der Dialog Semiconductor plc. sinken sollte. Den Bedingungen für ein weiteres Wachstum an den internationalen (europäischen.) Börsen stehen gut, allerdings kann niemand zu 100% voraussagen wie sich die Märkte entwickeln werden, die Aktie ist (nicht ohne Grund) im TecDax gelistet und die Branche (Technologie, Halbleiter) boomt wie noch nie zuvor.

Trotz der guten Prognosen sollte man sich den Risiken einer Aktienanlage (Verlust-Totalverlust möglich) bewusst sein und sorgfältig abwägen ob man diese in Kauf nehmen möchte.

Zwei weitere positive Aspekte dieses Unternehmen sind die jährlich steigenden Ausgaben für Mitarbeitertrainings, um die Qualitätsstandards zu halten und die jährliche Reduzierung des CO₂-Ausstoßes^{2 3}

Ökonomische Nachhaltigkeit:

Diese Anlage ist nach den Risikokategorien von **anlage-coach.de** eindeutig als Gipfelstürmer einzuschätzen, da die Rückzahlung nur durch Verkauf möglich ist. Die Veräußerung der Anlage ist jederzeit möglich, allerdings nur zum jeweiligen Kurswert. Es können sehr große Kursschwankungen auftreten und selbst ein **Totalverlust** ist möglich.⁴ Daher erfolgt die **Einschätzung:** „gelb“

² <http://www.dialog-semiconductor.com/sustainability/employees>

³ <http://www.dialog-semiconductor.com/sustainability/environment>

⁴ http://www.anlage-coach.de/inhalte/cms/front_content.php?idcat=96&lang=1

Ökologische Nachhaltigkeit:

Sofern die eigenen Angaben des Unternehmens stimmen, kann man dieses Unternehmen in vielen Bereichen als ökologisch nachhaltig bezeichnen.

Dialog Semiconductor bietet z.B. eine Reihe von „Green IT“-Lösungen an, welche den Ressourcenverbrauch für ihre Produkte reduziert, die Lebensdauer verlängert und die Abfallerzeugung dadurch verringert.

Desweiteren ist dem Unternehmen gelungen im Jahr 2013 die CO₂-Emission um 39,8% zu verringern.

Ebenso hat sich die Verwendung von recycelten Edelmetallen im Jahr 2013 um teilweise 300% gesteigert.

Da das Unternehmen diese strengen Richtlinien nicht nur selbst befolgt, sondern diese auch teilweise von ihren Zulieferern fordert⁵, wäre eine Einschätzung der Kategorie „grün“ angebracht.

Allerdings beachtet das Unternehmen in vielen Bereichen des Umweltschutzes lediglich die gesetzlichen Normen⁶. Da diese jedoch auf der ganzen Welt sehr unterschiedlich gehandhabt werden, zum Teil nicht vorhanden sind.

Desweiteren sollte man beachten, dass gerade produzierende Technologieunternehmen, trotz aller Bemühungen und Richtlinien, immer noch eine immense Umweltschäden verursachen. Sei es durch CO₂-Emissionen, Abwasserentsorgungen, Stromverbrauch während der Produktion/Stromverbrauch beim Betrieb der hergestellten Geräte, Schadstoffentsorgung oder durch den entstehenden Elektroschrott, wenn es zur Entsorgung der Altgeräte durch den Endverbraucher kommt.

Nichtsdestotrotz sollte man die erreichten Ziele nicht außer Acht lassen, deswegen die **Einschätzung**: „gelb“

⁵ <http://www.dialog-semiconductor.com/sustainability/environment>

⁶ http://www.dialog-semiconductor.com/docs/sustainability-docs/csr-aa-001_code-of-conduct.pdf?sfvrsn=8

Soziale Nachhaltigkeit:

Das Unternehmen hat sich selbst das Ziel gesetzt jedes Jahr 1% des Vorjahressteuerergebnisses zurück in die Gemeinschaft fließen zu lassen. Die Überprüfung dieses Zieles erwies sich bei der Recherche als zu komplex um ein wertendes und zugleich faires Urteil hier abgeben zu können. Desweiteren ist Dialog Semiconductor im Bereich der Begabtenförderung tätig, hier allerdings nur mit 10 Studenten.

Jedoch hat sich das Unternehmen in seinem Verhaltenskodex dazu verpflichtet keine Kinderarbeit zu betreiben, die Menschenrechte zu achten, Urlaub zu gewähren, eine faire Vergütung zu gewährleisten und die Gleichberechtigung zu fördern⁷.

Trotz der schwer überprüfbareren Ergebnisse im Bereich Spenden und der sehr elitären Studentenförderung hat das Unternehmen hier die **Einschätzung:** „grün“ verdient

⁷ http://www.dialog-semiconductor.com/docs/sustainability-docs/csr-aa-001_code-of-conduct.pdf?sfvrsn=8

Nachhaltigkeits-Würfel:

